

**Jahresabrechnung für das Haushaltsjahr 2010
der Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH)**

Bekanntmachung der Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH) vom
04. Mai 2011

- 10.5.2.12.5/2010 -

A.

Vorbemerkung

Nach § 22 Abs. 4 Hauptsatzung der MA HSH (HS) wird nachfolgend die Jahresabrechnung für das Haushaltsjahr 2010 der MA HSH bekannt gegeben. Der Prüfvermerk der vom Medienrat nach § 22 Abs. 1 HS bestellten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vom 7. März 2011 lautet:

"Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei unserer pflichtgemäßen Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den Grundsätzen einer ordnungsgemäßen Rechnungslegung, den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung."

Der Medienrat der MA HSH hat in seiner Sitzung am 04. Mai 2011 gemäß § 109 Abs. 3 Landeshaushaltsordnung Schleswig-Holstein (LHO) in Verbindung mit § 22 Abs. 3 Satz 1 HS die Jahresabrechnung genehmigt und die Entlastung des Direktors beschlossen.

Jahresabrechnung 2010
der Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH)

I. Kassenmäßiger Abschluß (§ 82 LHO)

1. Kassenmäßiges Jahresergebnis (§ 82 Nr. 1 Buchstabe c LHO)			
1.1	Summe der Ist-Einnahmen.....		4.455.096,35 €
1.2	Summe der Ist-Ausgaben.....		4.207.048,80 €
1.3	Kassenmäßiges Jahresergebnis.....		<u>248.047,55 €</u>
2. Kassenmäßiges Gesamtergebnis (§ 82 Nr. 1 Buchstabe e LHO)			
2.1	Kassenmäßiges Jahresergebnis.....		248.047,55 €
2.2	Haushaltsmäßig noch nicht abgewickelte kassenmäßige Jahresergebnisse früherer Jahre.....		- €
2.3	Kassenmäßiges Gesamtergebnis.....		<u>248.047,55 €</u>
3. Ermittlung des Finanzierungssaldos (§ 82 Nr. 2 Buchstabe c LHO)			
3.1	Summe der Ist-Einnahmen.....	4.455.096,35 €	
	mit Ausnahme der Einnahmen aus Krediten vom Kredit- markt, der Entnahmen aus Rücklagen und der Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen	- 1.203.437,29 €	3.251.659,06 €
3.2	Summe der Ist-Ausgaben.....	4.207.048,80 €	
	mit Ausnahme der Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen und Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrags	- 119.718,47 €	4.087.330,33 €
3.3	Finanzierungssaldo.....		<u>835.671,27 €</u>
4. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos			
4.1	Finanzierungssaldo		835.671,27 €
4.2	Finanzierungsmittel		
	Einnahmen aus Krediten am Kreditmarkt	- €	
	Ausgaben zur Schuldentilgung an Kreditmarkt	- €	
	Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt.....	- €	
	Ausgaben zur Deckung kassenmäßiger Fehlbeträge	- €	
	Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen	1.203.437,29 €	
	Entnahmen aus Rücklagen usw.	- €	
	Zuführungen an Rücklagen usw.	- 119.718,47 €	
	Finanzierungsmittel insgesamt		<u>1.083.718,82 €</u>
4.3	Kassenmäßiges Jahresergebnis		<u>248.047,55 €</u>

II. Haushaltsabschluss (§ 83 LHO)

1. Rechnungsmäßiges Jahresergebnis (§ 83 Nr. 2 Buchstabe d LHO)

1.1	Kassenmäßiges Jahresergebnis		248.047,55 €
1.2	Aus dem Vorjahr übertragen:		
1.2.1	Einnahmereste		
	unter Berücksichtigung im HHj. in Abgang gestellter Beträge	- €	
1.2.2	Ausgabereste		
	unter Berücksichtigung im HHj. in Abgang gestellter Beträge	1.070.592,99 €	
1.3	In das nächste Haushaltsjahr zu übertragen:		
1.3.1	Einnahmereste	- €	
1.3.2	Ausgabereste	- 216.409,03 €	
	Differenz aus 1.2 und 1.3		854.183,96 €
1.4	Rechnungsmäßiges Jahresergebnis		<u>1.102.231,51 €</u>
1.5	Kassenmäßige Ist-Einnahmen	4.455.096,35 €	
	In das nächste Haushaltsjahr übertragene Einnahmereste	- €	
	Rechnungsmäßige Ist-Einnahmen	4.455.096,35 €	
	Gesamtsoll der Einnahmen.....	<u>3.355.000,00 €</u>	
	Saldierete Mehreinnahmen		1.100.096,35 €
1.5.1	Die saldierten Mehreinnahmen setzen sich zusammen aus:		
	Mehreinnahmen	1.343.432,52 €	
	./. Mindereinnahmen	- 243.336,17 €	
		<u>1.100.096,35 €</u>	
1.6	Kassenmäßige Ist-Ausgaben	4.207.048,80 €	
	In das nächste Haushaltsjahr übertragene Ausgabereste	<u>216.409,03 €</u>	
	Rechnungsmäßige Ist-Ausgaben	4.423.457,83 €	
	Gesamtsoll der Ausgaben	<u>4.425.592,99 €</u>	
	Saldierete Mehrausgaben		2.135,16 €
1.6.1	Die saldierten Mehrausgaben setzen sich zusammen aus:		
	Mehrausgaben	204.792,81 €	
	./. Minderausgaben	- 206.927,97 €	
		<u>- 2.135,16 €</u>	
	Summe wie zu Ziffer 1.4		<u>1.102.231,51 €</u>

2. Rechnungsmäßiges Gesamtergebnis (§ 83 Nr. 2 Buchstabe e LHO)

2.1	Kassenmäßiges Gesamtergebnis		248.047,55 €
2.2	In das folgende Haushaltsjahr zu übertragen:		
	Einnahmereste	- €	
	Ausgabereste	- 216.409,03 €	
	Saldierete Reste.....		<u>216.409,03 €</u>
2.3	Rechnungsmäßiges Gesamtergebnis.....		<u>31.638,52 €</u>
	Dieses Ergebnis ist gleich dem Saldo:		
	Rechnungsmäßiges Gesamt-Ist der Einnahmen	4.455.096,35 €	
	Rechnungsmäßiges Gesamt-Ist der Ausgaben	- 4.423.457,83 €	
	Haushaltsmäßig noch nicht abgewickelte kassenmäßige		
	Jahresergebnisse früherer Jahre	- €	
	Summe wie zu Ziffer 2.3		<u>31.638,52 €</u>

III. Vermögensübersicht (§§ 73 und 86 LHO)

1. Rücklagen

1.1	Rücklage für Altersteilzeit	
	Bestand 01.01.2010.....	- €
	Zuführungen 2010.....	- €
	Entnahmen 2010.....	- €
	Bestand 31.12.2010.....	- €
1.2	Rücklage für Ersatzbeschaffungen und Investitionen	
	Bestand 01.01.2010.....	- €
	Zuführungen 2010.....	- €
	Entnahmen 2010.....	- €
	Bestand 31.12.2010.....	- €
1.3	Rücklage für Rundfunkinfrastrukturförderungsmaßnahmen	
	Bestand 01.01.2010.....	- €
	Zuführungen 2010.....	- €
	Entnahmen 2010.....	- €
	Bestand 31.12.2010.....	- €
1.4	Pensionsrückstellungen	
	Bestand 01.01.2010.....	428.819,00 €
	Zuführungen 2010.....	50.913,00 €
	Entnahmen 2010.....	- €
	Bestand 31.12.2010.....	479.732,00 €
1.5	Rücklage für Technik	
	Bestand 01.01.2010.....	225.000,00 €
	Zuführungen 2010.....	- €
	Entnahmen 2010.....	- €
	Bestand 31.12.2010.....	225.000,00 €
1.6	Rücklage für die Ausgaben bei einer Zusammenführung der beiden Dienststellen der MA HSH	
	Bestand 01.01.2010.....	449.497,65 €
	Zuführungen 2010.....	- €
	Entnahmen 2010.....	- €
	Bestand 31.12.2010.....	449.497,65 €

1.7	Rücklage für eine Umbaumaßnahme	
	Bestand 01.01.2010.....	- €
	Zuführungen 2010.....	- €
	Entnahmen 2010.....	- €
	Bestand 31.12.2010.....	- €

1.8	Rücklage für die Gemeinschaftsaufgaben der KEK	
	Bestand 01.01.2010.....	- €
	Zuführungen 2010.....	- €
	Entnahmen 2010.....	- €
	Bestand 31.12.2010.....	- €

1.9	Ausgleichsforderung von den Rundfunkanbietern gegen die MA HSH (HAM 2006)	
	Bestand 01.01.2010.....	- €
	Zuführungen 2010.....	- €
	Entnahmen 2010.....	- €
	Bestand 31.12.2010.....	- €

1.10	Rücklage für den analog - digital Umstieg im Rundfunk	
	Bestand 01.01.2010.....	100.000,00 €
	Zuführungen 2010.....	119.718,47 €
	Entnahmen 2010.....	- €
	Bestand 31.12.2010.....	219.718,47 €

2. Unmittelbare Beteiligungen

	Bestand 01.01.2010.....	10.400,00 €
	Zuführungen 2010.....	- €
	Entnahmen 2010.....	10.400,00 €
	Bestand 31.12.2010.....	- €

3. Entwicklung des Kassenbestandes

Girokonto:	Bestand Commerzbank am 01.01.2010.....	1.102.842,87 €	
	Bestand HSH Nordbank am 01.01.2010.....	- €	
	Bestand Bargeld am 01.01.2010.....	594,42 €	
Termingeld:	Bestand Commerzbank am 01.01.2010.....	100.000,00 €	
	Gesamtbestand am 01.01.2010.....	<u>1.203.437,29 €</u>	
	./. Ausgaben 2010.....	- 4.207.048,80 €	
	+ Einnahmen 2010.....	<u>4.455.096,35 €</u>	
	Zwischensumme.....	1.451.484,84 €	
	./. Überschuss und Ausgabereste MA HSH.....	- 1.203.437,29 €	
	Bestand 31.12.2010.....	<u><u>248.047,55 €</u></u>	
			davon Girokonto Commerzbank 47.596,69 €
			davon Girokonto HypoVerinsbank - €
			davon SP - €
			davon Verwahrkonten - €
			davon Bargeld 450,86 €
			Termingeld 200.000,00 €
			<u><u>248.047,55 €</u></u>

4. Bewegliches Vermögen

Das bewegliche Vermögen (Ausstattungs- und Einrichtungsgegenstände) wird in Bestandsverzeichnissen nachgewiesen.

Norderstedt, den 18. März 2011



Thomas Fuchs
Direktor